

Leistungen der LGler 07 - 09.2018

30. Königsbrunner Triathlon am 8. Juli 2018

Günter Müller 86. Platz./Gesamt 14. Platz/M50

Naturparktrail um den Großen Alpsee am 15. Juli 2018

12,3 km

Markus Simnacher 11. Platz/Gesamt 2. Platz/M50 58:28 Min.

25 km

Günter Müller 44. Platz/Gesamt 11. Platz/M50 2:37:27 Std.

Franz Hiemer 58. Platz/Gesamt 4. Platz/M60 3:00:22 Std.

Rückenwindlauf in Garching am 22. Juli 2018

Uschi Schöpf-Weigl 7. Platz/Gesamt 2. Platz/M50 47:52 Min.

17. Eistobellauf in Maierhöfen am 28. Juli 2018

10,6 km

Günter Müller 71. Platz/Gesamt 6. Platz/M50 52:29 Min.

17. Tegelberglauf in Schwangau am 5. August 2018

8 Kilometer - 920 Höhenmeter

Günter Müller 76. Platz/Gesamt 1:08:14 Std.

Franz Hiemer 103. Platz/Gesamt 3. Platz/M60 1:14:52 Std.

Matteo Grappasonno 118. Platz/Gesamt 1:25:08 Std.



v. l.: Matteo, Günter, Franz



Günter kurz vor dem Ziel



3. Platz für Franz Hiemer



v.l.: Günter, Franz, Hans, Anke beim Alpen Panorama-Marathon

4. Stauseelauf in Bad Wörishofen am 17.08.2018

10,6 Kilometer

Günter	Müller	3. Platz/Gesamt	1. Platz/M50	48:06 Min.
Franz	Hiemer	7. Platz/Gesamt	1. Platz/M60	52:04 Min.



3. Platz für
G. Müller



1. Platz/M60 für
Franz Hiemer

15. Kissinger Halbmarathon am 26. August 2018

Günter

Müller

29. Platz/Gesamt

1:40:47 Std.



Günter mit Peter Speer

44. Pürschling Berglauf am 25. August 2018

Günter

Müller

9. Platz/M50

16. Friedberger Halbmarathon am 9. September 2018

10,6 km

Simona Ferri 49:48 Min.

Monika Detke 57:04 Min.

Ralf Detke 50:04 Min.

15,9 km

Barbara Kistler 1:42:45 Std.

Markus Simnacher 1:06:48 Std.

Halbmarathon

Sabine Geißler 1:56:04 Std. 4. Platz/W45

Günter Müller 1:44:05 Std. 11. Platz/M50

Franz Hiemer 1:55:32 Std. 9. Platz/M60

Drei Zinnen-Berglauf am 15. September in Sexten

17,5 km - 1 350 Höhenmeter

Hans	Bücher	68. Platz/M50	2:46:35 Std.
Anke	Liebhart	11. Platz/W55	2:55:54 Std.



33. MBB-Staffelmarathon in Augsburg am 2. September 2018

siehe hierzu gesonderter Bericht im Ordner "Ergebnisse"

11. Wehringer Wertachlauf am 15. September 2018

Der Nachwuchs läuft gut mit

Leichtathletik 45 Kinder beim Wehringer Wertachlauf am Start

Wehringen Lamin Bah (SSV Ulm) und Kerstin Hirscher (TG Viktoria Augsburg) heißen die Sieger des diesjährigen Wertachlaufs in Wehringen. Eine stattliche Anzahl an Teilnehmern bei den Kinderläufen und im Lauf der Hobbysportler prägen die Laufveranstaltung.

Als am Samstagmittag die Sonne durch den verhangenen Läuferhimmel in Wehringen brach, rannten nicht weniger als 45 Kinder um die Wette. Organisationschef Anton Deuringer gab in Anwesenheit zahlreicher Eltern und Angehörigen den Startschuss.

Die Siegerliste verdeutlicht die erfolgreiche Nachwuchsarbeit der LG Wehringen. Nachwuchstrainerin Sabine Deuringer hatte 20 junge Leichtathleten der „LG“ zum Rennen rund um das Musikerheim aktivieren können. Nach 1:11 Minuten spurtete Maxi Wild als Erster im Rennen der unter Achtjährigen ins Ziel. Der Sieger der jüngsten Läufer (Jahrgang 2013) wurde Benedict Jakob im Trikot des SV Untermeitingen.

Bei den „Großen“ wurde die Dominanz des LG-Nachwuchses in der Altersklasse W9 deutlich. Ganz knapp siegte Paula Deuringer vor

Nina Drechsel. Stolz und zufrieden durften bei der Siegerehrung der Kinderläufe letztlich alle sein, hatte die LG Wehringen doch für alle Kinder eine Medaille bzw. für den Sieger einen kleinen Pokal vergeben.

5,3 Kilometer und eine Runde oder vermessene 10 Kilometer und zwei Runden? Kurz nach 15.15 Uhr, als Bürgermeister Manfred Nerlinger die Langstreckenläufer und Hobbyläufer ins Rennen schickte, war der Radweg zwischen Großaitingen und Wehringen für eine Stunde in Läuferhand. Das Rennen über 5,3 Kilometer wurde spannend: Bis ins Ziel lag Hartmut Radusch von der LG Wehringen nur wenige Sekunden vor dem Vorjahressieger Marcus Radewahn aus Kleinaitingen. Bei den Frauen gewann die Schwabmüchenerin Silke Meisenheimer vor der LG-Läuferin Silvia Deuringer.

Als es für die Läufer über vermessene zehn Kilometer in die zweite Runde ging, war die Entscheidung sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen bereits gefallen. Lamin Bah war extra angereist, um eine bestenlistenfähige Zeit über zehn Kilometer zu erhalten. Mit seiner

Wehringer Zeit von 32:34 Minuten wird er nun für 2018 gelistet werden. Bei den Frauen dominierte noch deutlicher Kerstin Hilscher, die als Drittschnellste im Gesamtfeld nach 36:21 Minuten die Ziellinie überschritt.

Der Wettbewerb über zehn Kilometer zog auch Hobbyläufer an: so auch den Wehringer Matthias Fischer, für den die zwei Runden „just for fun“ darstellten.

Auf dem Siegerpodest in ihrer Altersklasse wurden mehrere Läufer aus dem Schwabmüchener Raum gerufen. So unter anderem auch Alfred Ferri aus Großaitingen, der nach langer Verletzungspause, die M55 gewann, dann Günter Müller aus Langerringen und Franz Hiemer aus Schwabmünchen als Dritte in den Wertungen M50 bzw. M60. In der Frauenwertung gewann die Bobingerin Sabine Geißler die W45, Hannah Thalmayer vom TSV Bobingen wurde Zweite in der Wertung W35 und Birgit Forster aus Wehringen belegte in ihrem ersten Lauf über zehn Kilometer in der W45 den dritten Platz. (clad)

Alle Ergebnisse finden sich unter www.lg-wehringen.de

Einen großen Anklang fand der Wehringer Wertachlauf wieder bei den Jüngsten. Stark vertreten war wieder der Nachwuchs der Laufgemeinschaft Wehringen hier mit Julian Gleich (49), Sebastian Öschay (48) und Paul Adöf (53). Foto: Gerhard Jaksch

Karlsfelder Seelauf am 16. September 2018

10 km

Uschi Schöpf-Weigl 1. Platz/M50 49:38 Min.



Stauseelauf in Kaufering am 23. September 2018

7,9 km

Ralf	Detke	12. Platz/Gesamt	3. Platz/M55	38:25 Min.
Günter	Müller	18. Platz/Gesamt	4. Platz/M50	39:34 Min.
Franz	Hiemer	19. Platz/Gesamt	2. Platz/M60	39:47 Min.
Uschi	Schöpf-Weigl	26. Platz/Gesamt	1. Platz/W50	41:49 Min.
Jürgen	Weigl	33. Platz/Gesamt	6. Platz/M50	43:59 Min.



v. l.: Günter, Jürgen, Uschi, Ralf, Monika, Franz

Sheridan-Park Meilen Augsburg am 23. September 2018

3 Meilen

Andreas	Schopper	3. Platz/Gesamt	19:11 Min.
Birgit	Forster	4. Platz/Gesamt	22:43 Min.

Wittelsbacher Straßenlauf am 30. September 2018

10 km (vermessen)

Günter

Müller

3. Platz/M50

46:24 Min.

Udo

Urmann

1. Platz/M75

51:39 Min.

